

Dr. med. Kourosh Roushan

Beim Letziturm 16 • 4052 Basel

076 586 66 21 • k.rouschan@hin.ch • kourosh.rouschan@lum.ch

rouschan.ch • lum.ch

Geburtsjahr	1984
Nationalität	schweizerisch, deutsch
Zivilstand	verheiratet
Sprachen	Deutsch, Englisch, Farsi



Ich bin mittlerweile seit über 16 Jahren im Arztberuf tätig und habe eine klare Vorstellung, was ich als Arzt leisten und wie ich meine Patienten versorgen will.

Als jungem motiviertem Arzt mit tief verwurzelten moralischen Vorstellungen und Ansprüchen an Menschlichkeit und qualitativ hochwertiger Gesundheitsversorgung macht das heutige Gesundheitswesen es leider sehr schwer seine Orientierung zu behalten. Ich bin überzeugt, wir müssen zurück zu den Basics der Gesundheitsversorgung und bestehende Strukturen neu überdenken. Ich bin motiviert und überzeugt, dass das mit den bereits heute verfügbaren Technologien und Prinzipien, insbesondere auch aus anderen Branchen, möglich ist. Es braucht neben der Vision für die Zukunft der Medizin, viel Fleiss, eine hohe Frustrationstoleranz und Motivation, dieses Vorhaben umzusetzen. Ich möchte an diesem Umbruch der Medizin meinen Teil beitragen. Die Schnittstellen zwischen der IT-Branche und der Medizin finde ich hier besonders spannend.

Inhaltlich habe ich mich auf große Themen fokussiert, die in den letzten Jahren im Bereich der Gesundheitsversorgung meiner Meinung nach zu kurz kommen. Dazu gehören Schwindel/Gleichgewichtsstörungen sowie Hörstörungen, insbesondere Tinnitus und Kopfschmerzen. Neben dem gesamten Spektrum der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde - inklusive Allergologie und Schlafmedizin - biete ich derzeit in Liestal eine direkte Patientenversorgung mit Schwerpunkt HNO an.

Darüber hinaus bin ich dabei, meine Vision eines neuen Konzepts für eine Privatpraxis der Zukunft zu starten: Ein interdisziplinäres, interprofessionelles Konzept, das sich auf Präventivmedizin fokussiert und Anreize für Ergebnisse & Erfolge schafft, anstatt nur Patienten & Krankheiten zu behandeln. All das mit einem "Digital First"-Ansatz, der die Gesundheit jedes Einzelnen (einschließlich der des Arztes und der medizinischen Fachangestellten) in den Mittelpunkt stellt. Die Autonomie des Patienten wird eine Schlüsselrolle bei der Verwirklichung dieses Traumes spielen. Und Künstliche Intelligenz hat diesen Traum etwas näher gebracht. Medizinische Wissensdatenbanken für Ärzte und Patienten sind die Zukunft.

Mir ist Interdisziplinäre und interprofessionelle Arbeit enorm wichtig und es ist mir eine Herzensangelegenheit, alle näher zusammenzubringen mit dem Fokus, die Patientenversorgung zu verbessern, ohne durch das finanzielle und politische "Hintergrundrauschen" abgelenkt zu werden, das leider zu oft in unseren medizinischen Alltag eingreift. Ich bin motiviert, mich den beruflichen Herausforderungen der Zukunft zu stellen. Mit meinem unkonventionellen und breitgefächerten beruflichen Lebenslauf bin ich überzeugt, dass ich ideal aufgestellt bin, die Zukunft der Medizin wesentlich mitzuformen.

Zusammenfassung des tabellarischen Lebenslaufs:

Herkunft & Medizinische Ausbildung

Im Iran geboren, flüchtete meine Familie mit mir im Alter von drei Jahren nach Deutschland – im letzten Kriegsjahr zwischen dem Iran und Irak. Ich bin in Neuss aufgewachsen und habe mein Studium der Humanmedizin in Düsseldorf und München absolviert. Meine akademische Laufbahn ergänzte ich durch internationale Studienaufenthalte an renommierten Institutionen, darunter die **Mount Sinai School of Medicine** (New York), das **Texas Heart Institute** (Houston), das **Royal North Shore Hospital** (Sydney) und das **Unispital Zürich**.

Frühe Laufbahn & Berufspolitik (2010–2017)

Meine Assistenzarztzeit begann ich 2010 in München. In diesem Zeitraum legte ich einen starken Fokus auf die medizinische Berufspolitik und engagierte mich in folgenden Funktionen:

- **Assistentensprecher** der Deutschen Gesellschaft für HNO und der Deutschen HNO Akademie.
- **Gründungsmitglied** des *Bündnis Junge Ärzte* im Jahr 2013 (aktives Mitglied bis 2017).
- **Konzeption & Verwirklichung** eines Facharztvorbereitungskurses (HNO Repetitorium) in Berlin.

Seit Beginn meiner klinischen Ausbildung im Jahr 2010 bildet die **Neurootologie** (Behandlung von Schwindel- und Gleichgewichtserkrankungen) neben der operativen Ausbildung meinen fachlichen Schwerpunkt.

Klinische Leitung & Forschung

Seit 2014 bin ich in der Forschung im **Ohr-Labor des Unispitals Basel** tätig (seit 2017 in freier Forschungstätigkeit), in kontinuierlicher Kooperation mit **Mass Eye and Ear der Harvard Medical School** in Boston.

Weitere Meilensteine meiner ärztlichen Laufbahn:

- **2017–2020:** Aufbau einer HNO-Praxis im interdisziplinären Setting (das heutige **Ambulatorium Dreispitz der Medicusana AG** in Münchenstein).
- **2017–2021:** Ärztliche Leitung der **Neurootologie am Kantonsspital Olten**, inklusive Aufbau und Co-Leitung des interdisziplinären Schwindelboards.
- **2020–2022:** Erwerb des **Fähigkeitsausweises für delegierte Psychotherapie** in Zürich.
- **2021–2024:** Assistenzarztzeit in der **Neurologie** mit den Schwerpunkten Schwindel (2,5 Jahre) und Kopfschmerzerkrankungen (1,5 Jahre).
- **2022–2025:** Ausbau des interdisziplinären otoneurologischen Zentrums in der **HNO-Praxis Dr. Molnar** in Liestal.

Unternehmertum: Das „lum“-Ökosystem

Im Sommer 2023 begann ich mit dem Aufbau eines interprofessionellen Netzwerks für **Künstliche Intelligenz in der Medizin** im Raum Basel. Dies legte den Grundstein für die Gründung meiner Einzelfirma **hae.lum** im Januar 2024, mit Fokus auf Prävention, KI und Ästhetik.

Am 30. Juli 2024 gründete ich die **Lum Health Group AG**, um Investoren und Partnern die Möglichkeit zu geben, sich an einer zukunftsorientierten Medizin zu beteiligen.

- **Finanzierung:** In einer ersten Runde im Februar 2025 konnten wir bereits **100'500.00 CHF** von knapp 30 Kleininvestoren gewinnen.
- **Aktueller Stand:** Seit Januar 2026 läuft die **zweite Investorenrunde** mit Fokus auf ausgewählte Projektpartner und Investoren.

Praxisstandorte & Expansion

1. **Lum 01 - Basler Innenstadt:** Eröffnet am 17. März 2025. Diese 140 qm große Praxis fokussiert sich auf Ästhetik und Prävention in Kooperation mit dem medizinischen Labor **labpoint**. Seit Juli 2025 bin ich an diesem Standort vollzeitlich selbstständig ärztlich tätig. Neben **HNO Medizin** wird auch **Hausarztmedizin** angeboten. **lum clinic** (Arztpraxis) und **lum esthetics** (Ästhetik & Medizinkosmetik) sind vertreten.

2. **Lum 02 - Binningen (nahe Zoo Basel / Bahnhof SBB):** Seit August 2024 in Planung & Vorbereitung und seit dem 17. Dezember 2025 offiziell in der Bauphase. Auf 600 qm über vier Etagen entsteht hier ein Flaggschiff-Standort für ganzheitliche, interprofessionelle Medizindienstleistungen. Unter dem Dach der Marke **lum** werden hier die **lum clinic** (Arztpraxis) und **lum esthetics** (Ästhetik & Medizinkosmetik) vertreten sein. Der operative Start ist für **Sommer 2026** geplant.

Zukünftige Unternehmungen

Für das zweite Quartal 2026 ist die vollständige Übernahme der Geschäftsbereiche von **hae.lum** in die **Lum Health Group AG** geplant. Zudem erweitern wir das Portfolio um Gesundheitsprodukte und Nahrungsergänzungsmittel unter der Marke **lum care**. Hierfür habe ich im August 2025 die Firma **Lum Life** gegründet, die sich bereits in Verhandlungen mit strategischen Partnern wie der **Nahrin AG** befindet und künftig als Tochtergesellschaft (GmbH) der Gruppe fungieren wird.

Investitions- & Partnerschaftsmöglichkeiten

Aktuell suche ich visionäre Investoren und Partner für:

- **B2B:** KI-Lösungen, Datenmanagement und Betrieb medizinische Infrastruktur & Standorte.
- **B2C:** Medizinische Dienstleistungen & Produkte, Präventionskonzepte und Selbstzahlerleistungen im Bereich Ästhetik & Gesundheit.

Aktuelle berufliche Tätigkeit

Seit 07.08.2025	Neugegründete Einzelfirma, «Lum Life, Dr. K. Roushan» mit Schwerpunkt Nahrungsergänzungsmittel und Gesundheitsprodukte
Seit 17.03.2025	Praxistätigkeit in eigener Arzt- und Kosmetikpraxis «lum health» & «lum esthetics», Sternengasse 17, Basel
Seit 30.07.2024	Gründer, CEO & Verwaltungsrat, Lum Health Group AG, Basel, Schweiz
Seit 26.01.2024	Selbstständige Tätigkeit in neugegründeter Einzelfirma, «hae.lum : lum health, lum ai, lum esthetics»
Seit 01.11.2017	Freie Forschungstätigkeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter, experimentelle Audiologie und Neurootologie am Universitätsspital Basel, Schweiz

Berufserfahrung

01.02.2022 – 30.06.2025	HNO Facharzt, Leiter Otoneurologie, HNO Praxis Dr. Molnar, Liestal, Schweiz
01.03.2024 – 31.03.2025	Honorärztliche Tätigkeit mit «lum esthetics» in der CP Praxis Basel, Schweiz
01.09.2022 – 31.01.2024	Angestellter Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Praxis für Neurologie & Kopfschmerzen Dr. Schiess, Zürich, Schweiz (20% Pensum)
01.04.2021 – 28.02.2023	Angestellter Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Balance Clinic, Zürich, Schweiz
01.01.2018 – 31.12.2021	Leitender Arzt der Hals-Nasen-Ohrenklinik, Kantonsspital Olten, Schweiz
01.11.2017 – 30.06.2020	Angestellter Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Medicusana AG, Ambulatorium Dreispitz, Münchenstein, Schweiz (60% Pensum)
01.11.2015 – 31.12.2017	Oberarzt i.V. der Hals-Nasen-Ohrenklinik, Kantonsspital Olten, Schweiz (50% Pensum)
01.11.2015 – 31.10.2017	Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Labor für experimentelle Audiologie und Neurootologie am Universitätsspital Basel, Schweiz (50% Pensum)
01.07.2016 – 28.02.2017	Oberarzt der Hals-Nasen-Ohrenklinik, Kantonsspital Olten, Schweiz (50% Pensum)

1.1.2014 – 31.10.2015	Assistenzarzt der Hals-Nasen-Ohrenklinik, Kantonsspital Olten, Schweiz (80% Pensum) - Dr. S. Hasenclever Freie Forschungstätigkeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Labor für experimentelle Audiologie und Neurootologie am Universitätsspital Basel, Schweiz (20% Pensum) - PD Dr. ès sc. Christof Stieger
1.4.2012 – 31.12.2013	Assistenzarzt der Hals-Nasen-Ohrenklinik, Universitätsspital Basel, Schweiz (100% Pensum) - Prof. D. Bodmer
1.1.2010 – 31.3.2012	Assistenzarzt der Hals-Nasen-Ohrenklinik und Poliklinik am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Deutschland (100% Pensum) - Univ.-Prof. H. Bier

Arztdiplome

26. April 2017	Anerkennung MEBEKO ausländisches Arztdiplom und Anerkennung MEBEKO Oto-Rhino-Laryngologie, GLN 7601003912609
Januar 2016	Anerkennung als Facharzt für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, ausgestellt in München durch die Bayerische Landesärztekammer
November 2009	Approbation als Arzt, ausgestellt in München durch die Regierung von Oberbayern
Januar 2025 Dezember 2024	Laserschutzbeauftragter, Laserschutzkurs, Hautwerk Akademie, Zürich Strahlenschutz-Sachverständiger für CBCT / DVT im Bereich der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/Oto-, Rhino- und Laryngologie nach StSV, StAV, Unispital Basel
Juni 2022	SGUM Fähigkeitsausweis für Kopf-/Halssonografie und Doppleruntersuchung
Mai 2022	Fähigkeitsausweis für delegierte Psychotherapie FMPP
März 2022	Anerkennung als ORL-Expertenarzt der AHV/IV
November 2017	Fähigkeitsausweis für Respiratorische Polygrafie
Februar 2016	Grund- und Aufbaukurs „Good Clinical Practice“, Unispital Basel
Januar 2016	„Basic Statistics“ Kurs, Unispital Basel
August 2010	Prüfarzt, „Introduction to Good clinical Practice“

Mitgliedschaften

Seit Januar 2025	Ästhetikverband Schweiz
Seit Februar 2024	DGDM (Deutsche Gesellschaft für Digitale Medizin)
Seit Mai 2022	SGUM (Schweizer Gesellschaft für Ultraschallmedizin)
Seit April 2017	FMH, Berufsverband, Schweiz
Seit November 2016	Schweizerische Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie (SGORL)
Seit März 2010	Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. (DGHNO)
April 2017 – Dez 2024	VSAO (Verein Schweizerischer Assistenz- und Oberärzte)
Nov 2013 – Feb 2018	Gründungsmitglied der interdisziplinären Interessensvereinigung, „Bündnis JUNGE ÄRZTE“ Deutschland
Juni 2011 – Mai 2016	Assistentenvertretung der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. (DG HNO KHC e.V.) (Vorsitz zwischen Juni 2011 – Mai 2014)

Sept 2012 – Nov 2016	Assistentenmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie (SGORL)
Sept 2014 – Nov 2015	Gründungsmitglied der YoungSGORL, Assistentenvertretung der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie (SGORL)
Mai 2013 – Mai 2014	Mitglied des Präsidiums der Deutschen HNO-Akademie, DG HNO KHC e.V.

Berufsrelevante Projekte

Seit April 2017	Konzept einer jährlichen Fortbildung für HNO: „HNO Repititorium“ – Facharzt-Vorbereitungskurs in Berlin
Nov 2013 – Feb 2018	Erstellung und Administration der Website Bündnis JUNGE ÄRZTE – www.jungeärzte.de
Mai 2012 – Mai 2016	Konzept und Administration des Assistentenportals der DG HNO KHC e.V. assistenten.hno.org

Wissenschaftliche Arbeiten

Promotion:

10. Januar 2017	„Untersuchung des Histonmodifikationsmusters bei pankreatischem Hyperinsulinismus“, experimentell, Prof. A. Raffel, Allgemein-, Viszeral- & Kinderchirurgie der Uniklinik Düsseldorf – Univ.-Prof. W. T. Knoefel –
-----------------	--

Wissenschaftliche Veröffentlichungen:

März 2021	Effect of conservation method on ear mechanics for the same specimen. Graf L, Arnold A, Roushan K, Honegger F, Müller-Gerbl M, Stieger C. In Hear Res. 2021 Mar 4 01:108152. doi: 10.1016/j.heares.2020.108152
Oktober 2018	Balance Control during Stance and Gait after Cochlear Implant Surgery. Stieger C, Siemens X, Honegger F, Roushan K, Bodmer D, Allum J, In Audiol. Neurotol. 2018;23(3):165-172. doi: 10.1159/000492524
März 2016	Bündnis JUNGE ÄRZTE: Vereinbarkeit von Familie und Karriere – Wo bleibt der Wandel in den Köpfen? Bündnis JUNGE ÄRZTE, Der Internist, March 2016, Volume 57, Issue 3, pp 273-274, doi: 10.1007/s00108-016-0036-8
Januar 2016	Pressures in the human cochlea during bone conduction. Stieger C, Farahmand RB, Page BF, Roushan K, Merchant JP, Abur D, Rosowski JJ, Nakajima HH, In Mechanics of Hearing: Protein to Perception, AIP Conference Proceedings 1703, 060004 (2015); doi: 10.1063/1.4939359
Juli 2015	Bündnis JUNGE ÄRZTE: Junge Ärzte wollen forschen – gegen den Attraktivitätsverlust der akademischen Forschung. Bündnis JUNGE ÄRZTE, Der Internist, Juli 2015, Volume 56, Issue 7, pp 820-821
November 2014	Positionspapier des Bündnisses JUNGE ÄRZTE zur Arbeitsverdichtung im deutschen Gesundheitssystem Bündnis JUNGE ÄRZTE, Der Internist, November 2014, Volume 55, Issue 11, pp 1342-1343, doi 10.1007/s00108-014-3615-6
November 2011	Global histone modification pattern predicts poor prognosis in organic hyperinsulinism. Raffel A, Krausch M, Roushan K, Anlauf M, Henopp T, Hafner D, Lehwald N, Kröpil F, Schott M Eisenberger CF, Knoefel WT, Stoecklein NH. In Hormone and Metabolic Research, Thieme Verlag, 2011 Nov;43(12):858-64. doi: 10.1055/s-0031-1291271

Wissenschaftliche Vorträge & Posterpräsentationen:

27. – 28. Juni 2019 Experimental ear mechanics: Are fresh cadavaric specimens better than conserved specimens? Graf L, Roushan K, Honegger F, Stieger C, Vortrag zur 106. Frühjahrsversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie, Kongresszentrum, Davos Schweiz
19. – 24. Juni 2017 Laser Doppler vibrometry as an intraoperative test for superior semicircular canal dehiscence. Feasibility study with human Thiel-embalmed whole-head specimens. Roushan K, Honegger F, Stieger C, Posterpräsentation S04-G, Mechanics of Hearing 2017 (MoH), Brock University, Ontario, Kanada
7. – 10. Juni 2017 Balance Control after Cochlea Implant surgery. Roushan K, Siemens XK, Honegger F, Bodmer D, Stieger C, Allum JHJ, Vortrag FP30 zur 13th Congress of the European Federation of Audiology Societies (EFAS) 2017, Interlaken, Schweiz
4. – 6. Oktober 2016 Balance Control after Cochlea Implant surgery. Roushan K, Siemens XK, Honegger F, Bodmer D, Stieger C, Allum JHJ, Posterpräsentation zur BMT 2016 Dreiländertagung, Swiss, Austrian and German Societies of Biomedical Engineering, Basel, Schweiz
21. – 25. Februar 2015 Phase Difference Between Stapes and Round Window Motion as an Indicator of Inner-ear Integrity. Roushan K, Chien W, Ravicz M, Rosowski JJ, Nakajima HH, Stieger C, Posterpräsentation PS-361, 38th Annual Midwinter Meeting Association for Research in Otolaryngology (ARO), Baltimore, USA
19. – 20. Juni 2014 Messung der Phasenverschiebung zwischen ovalem und rundem Fenster als mögliches Qualitätskriterium des Innenohrs am menschlichen Felsenbeinpräparat. Roushan K, Nakajima HH, Stieger C, Posterpräsentation zur 101. Frühjahrsversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Oto-Rhino-Laryngologie, Hals- und Gesichtschirurgie, OLMA Messen, St. Gallen Schweiz
24. – 27. April 2012 Histon-Modifikationsmuster beim organischen Hyperinsulinismus. Raffel A, Krausch M, Roushan K, Anlauf M, Schott M, Cupisti K, Knoefel WT, Stoecklein NH, 129. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie 2012; Berlin

Basel, 10. Januar 2026